

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Morse“ vom 2. Februar 2024 18:31

[Zitat von raindrop](#)

Es geht um das Verhindern von Mißbrauch, welches man der AfD zutraut, nicht um ein mögliches Beschneiden der eigenen Möglichkeiten.

Abgesehen von Deinem wertenden Begriff ("Mißbrauch") habe ich genau das geschrieben.

Wie Du sagst, traut es man es der AfD nicht zur, dass sie es will, sondern:

[Zitat von raindrop](#)

Bis jetzt hat man es nicht gebraucht, aber Polen hat gezeigt, das es solche irren Parteien gibt, die alles tun, um ihre eigene Macht auszubauen.

damit meinst Du wohl auch, wie ich, dass man der AfD zutraut genügend Stimmen dafür mobilisieren zu können.

Randnotiz:

1. Mir scheint die Verwendung des Begriffs "Mißbrauch" in der Analyse unsachlich, soll damit lediglich ausgedrückt werden, dass man eine bestimmte GG-Änderung ablehnt.
2. Das gleiche gilt für "irre". Da jede Partei alles tut um ihre eigene Macht auszubauen könnte man diesen Cäsarenwahn überall konstatieren. Spätestens dadurch wird diese "Beurteilung" als irre überflüssig, wenn man damit eine bestimmte Partei kritisieren will.